

Ressort: Politik

Rat beschließt OGS-Ausbau

OGS Ausbau

Neuss, 29.06.2017, 09:26 Uhr

GDN - Obwohl die Ratsdebatte zwischen den meisten Fraktionen in großer Einmütigkeit verlief, wurden auch Stimmen laut, die behaupteten, dass viele Eltern auf der Warteliste gar keinen „echten Bedarf“ an einem OGS-Platz hätten.

Am vergangenen Freitag hat der Rat einstimmig einen Grundsatzbeschluss zum Ausbau des Platzangebotes in der Offenen Ganztagschule gefällt. Die Stadtverwaltung soll nun darstellen, wie ein bedarfsgerechter Ausbau der Plätze noch zum Schuljahr 2017/18 erfolgen kann, darüber hinaus soll zukünftig eine am Bedarf orientierte Ausbauplanung erfolgen. Mit diesen Beschlüssen folgte der Rat weitestgehend den Forderungen, die die Fraktion DIE LINKE in einem Antrag zur Sitzung formuliert hatte.

In der Debatte wies der Fraktionsvorsitzende Roland Sperling darauf hin, dass der schnelle Ausbau mit Problemen verbunden sei. Insbesondere mangle es an Räumen, um das OGS-Angebot zu erweitern. Er forderte die Verwaltung auf, auch Alternativen zu prüfen, sollte ein vollständiger Ausbau der OGS-Plätze um 350 nicht bis zum Schuljahresbeginn möglich sein. So könnten evtl. Plätze in der Tagespflege geschaffen werden, um eine Betreuung der Kinder nach Schulschluss sicherzustellen. Die Verwaltung sicherte zu, dies zu prüfen.

Obwohl die Ratsdebatte zwischen den meisten Fraktionen in großer Einmütigkeit verlief, wurden auch Stimmen laut, die behaupteten, dass viele Eltern auf der Warteliste gar keinen „echten Bedarf“ an einem OGS-Platz hätten.

Allen Versuchen, die Eltern im Wettbewerb um einen OGS-Platz gegeneinander auszuspielen, erteilte Sperling eine klare Absage: „Es steht uns als Rat nicht zu, zu bewerten, ob eine Familie ein Anrecht auf einen OGS-Platz hat oder nicht. Der Bedarf ist da, wenn ein Kind zur OGS angemeldet wird - und wir müssen ausreichend Plätze schaffen!“

Der vollständige Beschlusstext:

1) Die Plätze an den Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) nach dem „Neusser Modell“ sollen weiter bedarfsgerecht ausgebaut werden.

2) Zur Vermeidung von Härtefällen in der Betreuung von Kindern und zum Abbau der Wartelisten wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen und mit den Trägern der OGS, den Grundschulen und dem Land NRW abzustimmen, in welchem Umfang und mit welchen Kosten bereits zum Schuljahr 2017/2018 weitere Plätze geschaffen werden können.

Die Verwaltung berichtet hierzu in der Sitzung des Schulausschusses am 04.07.2017 und bereitet die erforderlichen Beschlüsse zur abschließenden Entscheidung in der Sitzung des Rates am 07.07.2017 vor.

3) Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die Bedarfsplanung für die OGS anzupassen und Vorschläge für eine Ausbauplanung mit Kostenschätzung und Zeitplan für mögliche Baumaßnahmen zur Beratung und Entscheidung spätestens im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2018 ff vorzulegen.

DIE LINKE Neuss hofft auf ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91376/rat-beschliesst-ogs-ausbau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Marcel Nowitzki /Ratsfraktion Neuss

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Marcel Nowitzki /Ratsfraktion Neuss

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com